
Modulhandbuch

**Bachelorstudiengang Rechts- und
Wirtschaftswissenschaften PO 2015**

Juristische Fakultät

Wintersemester 2015/2016

Übersicht nach Modulgruppen

1) Modulgruppe A: Grundlagen des Zivilrechts

JUR-0084: BGB I (Allgemeiner Teil) (8 ECTS/LP)..... 3

2) Modulgruppe C: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (5 ECTS/LP)..... 5

WIW-0014: Bilanzierung I (5 ECTS/LP)..... 7

3) Modulgruppe D: Mathematik und Statistik

WIW-4703: Mathematik (5 ECTS/LP)..... 9

4) Modulgruppe E: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

WIW-9680: Einführung in die Mikroökonomie für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (5 ECTS/
LP)..... 11

WIW-9681: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (5
ECTS/LP)..... 13

Modul JUR-0084: BGB I (Allgemeiner Teil)		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Institut für Zivilrecht		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen in dem Modul den Allgemeinen Teil des BGB, insbesondere die Rechtsgeschäftslehre, kennen. Sie sollen dabei die Regelungsprobleme in ihrem historisch-vergleichenden Kontext verstehen lernen, um so die Grundlagen des BGB zu begreifen. Daneben erlernen sie Probleme des AT anhand des Kaufvertrages aber auch anhand anderer Rechtsmaterien. Die Studierenden sollen so bereits die Bezüge zu später im Studium behandelten Materien erkennen können. Daneben werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vertraut mit Techniken der zivilrechtlichen Fallbearbeitung, so vor allem des Anspruchsaufbaus, des Gutachten- und Urteilsstils und der Subsumtionstechnik, die sie in den folgenden Semestern beherrschen müssen. Schließlich werden methodische Grundfertigkeiten vermittelt, um so den selbständigen Umgang mit Normen zu schulen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 44 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 100 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 96 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium		
Voraussetzungen: keine, BGB I ist die notwendige Einstiegsveranstaltung zu allen weiteren zivilrechtlichen Modulen.		ECTS/LP-Bedingungen: Klausur
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile
1. Modulteil: BGB I (Allgemeiner Teil) Sprache: Deutsch SWS: 6
Inhalte: I. Der Vertragsschluß II. Wirksamwerden von Willenserklärung: Abgabe und Zugang III. Elektronischer Geschäftsverkehr und Vertragsschluß im Internet IV. Rechts- und Geschäftsfähigkeit V. Die Auslegung von Willenserklärungen und von Verträgen VI. Die Willensmängel VII. Formerfordernisse VIII. Der Verstoß gegen Verbotsgesetze IX. Der Verstoß gegen die guten Sitten X. Teilnichtigkeit, Umdeutung, Bestätigung XI. Bedingung und Befristung XII. Verjährung XIII. Einführung in das Verbraucherschutzrecht XIV. Allgemeine Geschäftsbedingungen XV. Stellvertretung und Botenschaft

Literatur:

Bürgerliches Gesetzbuch. BGB. dtv. Beck Texte. ist unabdingbares Arbeitsmittel und muss in jede Veranstaltung mitgebracht werden!

Weitere Literaturempfehlungen werden in der ersten Veranstaltung gegeben.

2. Modulteil: Übung zu BGB I (Allgemeiner Teil)

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Anwendung des Vorlesungsstoffes in konkreten Fallgestaltungen, Einübung von Fallösungstechnik und Gutachtensstil

Literatur:

s.o.

Prüfung

Klausur BGB I (Allgemeiner Teil)

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften <i>Introduction to Business and Economics</i>		ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann Prof. Dr. Axel Tuma, Prof. Dr. Peter Welzel		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden grundlegende betriebs- und volkswirtschaftliche Disziplinen und sind in der Lage, diese im Gesamtzusammenhang der Wirtschaftswissenschaften zu verstehen. Anhand eines Beispielfalles entwickeln die Studierenden ein Verständnis für innerbetriebliche Entscheidungen innerhalb der geltenden Rahmenbedingungen einer Volkswirtschaft. Dabei werden die Aspekte Beschaffung, Finanzierung, Organisation und Personal, Marketing sowie Rechnungswesen und Controlling betrachtet. Die Studierenden sind anschließend in der Lage, wirtschaftliche Tätigkeiten grundlegend zu analysieren und diese zu bewerten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 50 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 20 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 59 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 21 h Vorlesung, Präsenzstudium		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Wahl der geeigneten Rechtsform • Grundzüge der Organisationslehre • Grundzüge der Produktions- und Kostentheorie • Grundlagen des Human Resource Management • Struktur des Investitionsentscheidungsprozesses • Grundzüge der Absatzwirtschaft 		
Literatur: Coenenberg, A.G. (2005): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 20. Auflage, Stuttgart. Wöhe, G., Döring, U. (2005): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 22. Auflage, München.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung) Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden grundlegende betriebs- und volkswirtschaftliche Disziplinen und sind in der Lage, diese im Gesamtzusammenhang der Wirtschaftswissenschaften zu verstehen. Anhand eines Beispielfalles entwickeln die Studierenden ein Verständnis für innerbetriebliche Entscheidungen innerhalb der geltenden Rahmenbedingungen einer Volkswirtschaft. Dabei		

werden die Aspekte Beschaffung, Finanzierung, Organisation und Personal, Marketing sowie Rechnungswesen und Controlling betrachtet. Die Studierenden sind anschließend in der Lage, wirtschaftliche Tätigkeiten grundlegend zu analysieren und diese zu bewerten.

Prüfung

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0014: Bilanzierung I <i>Financial Accounting I</i>		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Wolfgang Schultze		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die Bestandteile und Ziele des betrieblichen Rechnungswesen. Sie sind in der Lage, den Aufbau und die Funktionsweise des betrieblichen Rechnungswesens sowie die grundlegenden Zusammenhänge der verschiedenen Teilbereiche im Rechnungswesen zu beschreiben. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die wichtigsten Sachverhalte abbilden zu können sowie die notwendigen Techniken zur Vorbereitung und Erstellung des Jahresabschlusses anwenden zu können. Nach Besuch der Veranstaltung kennen sie die rechtlichen Grundlagen zur Buchführungspflicht und verstehen die grundlegenden Instrumente eines Jahresabschlusses.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 50 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 21 h Vorlesung, Präsenzstudium 28 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 51 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Sicherer Umgang mit den vier Grundrechenarten.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Bilanzierung I Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Rechnungswesen als Informationsbasis der Unternehmensführung • Rechtliche Grundlagen • Vom Inventar zur Bilanz • Erfassung der Güter- und Finanzbewegungen • Von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz • Organisation der Bücher • Sachverhalte im warenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im personalwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im produktionswirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im anlagenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im finanzwirtschaftlichen Bereich • Vorbereitung des Jahresabschlusses 		
Literatur: Coenenberg/Haller/Mattner/Schultze (2014): Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, 5. Aufl., Stuttgart 2014.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Bilanzierung I Übung (2/4) (Übung)		

Bilanzierung I Übung (3/4) (Übung)

Bilanzierung I (Vorlesung)

Diese Veranstaltung vermittelt die grundlegenden Kenntnisse des Aufbaus und der Funktionsweise des betrieblichen Rechnungswesens. Die Basis für das Verständnis der Zusammenhänge der verschiedenen Teilbereiche des Rechnungswesens wird gelegt. Es wird dargestellt, wie die betrieblichen Güter- und Finanzbewegungen im Rechnungswesen abgebildet werden können. Neben der Verbuchung der wichtigsten Sachverhalte werden vor allem auch die notwendigen Techniken zur Vorbereitung und Erstellung des Jahresabschlusses unter Beachtung der relevanten Vorschriften des Handels- und Steuerrechts behandelt. Damit bildet die Veranstaltung die Grundlage für die Veranstaltung Bilanzierung II, in der die speziellen Probleme der Jahresabschlusserstellung betrachtet werden. Neben der zweistündigen Veranstaltung wird eine Übung angeboten, in der die Vorlesungsinhalte anhand von Aufgaben vertieft werden.... (weiter siehe Digicampus)

Bilanzierung I (GBM + ReWi) (Vorlesung)

Bilanzierung I Übung (4/4) (Übung)

Bilanzierung I Übung (GBM + ReWi) (Übung)

Bilanzierung I Übung (1/4) (Übung)

Prüfung

Bilanzierung I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-4703: Mathematik <i>Mathematics for Business and Economics</i>		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte der Analysis und linearen Algebra souverän anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Insbesondere werden die Teilnehmer befähigt, ein- oder mehrdimensionale Marginalanalysen sowie allgemein für Ableitungen bzw. Integrale benötigende Ansätze umzusetzen. Außerdem werden sie dazu befähigt, wirtschaftliche Sachverhalte mithilfe von Vektoren und Matrizen zu analysieren und mit deren Hilfe lineare Gleichungssysteme und Optimierungsprobleme zu lösen. Insgesamt entwickeln die Teilnehmer die Fähigkeit, die Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der besprochenen Verfahren kritisch zu reflektieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 10 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 48 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 50 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteil		
1. Modulteil: Mathematik (Vorlesung)		
Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Kurzwiederholung arithmetischer Grundlagen • Funktionen einer Variablen (Differentiation, Kurvendiskussion, Integration) • Funktionen mehrerer Variablen (Partielle Differentiation, Kurvendiskussion, Optimierung) • Matrizen und Vektoren • Lineare Gleichungssysteme und lineare Optimierung 		
Literatur: Bosch: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Oldenbourg, München, 15. Auflage 2012. Opitz/Klein: Mathematik, Lehrbuch für Ökonomen, Oldenbourg, München, 10. Auflage 2011. Sydsæter/Hammond: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Pearson Studium, München, 4. Auflage 2013.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Mathematik für GBM und ReWi (Vorlesung)		
2. Modulteil: Mathematik (Übung)		
Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2		

Prüfung

Mathematik

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-9680: Einführung in die Mikroökonomie für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften <i>Introduction to microeconomics</i>		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, das Verhalten von Wirtschaftssubjekten und ihrer Interaktion bei unterschiedlichen institutionellen Rahmenbedingungen zu verstehen. Zudem sind sie in der Lage, ökonomische Entscheidungen von Individuen – Haushalten und Unternehmen – zu analysieren. Ferner verstehen sie die Funktionsweise der Märkte als ökonomische Koordinationsmechanismen und sind in der Lage, resultierende Marktergebnisse zu bewerten. Insgesamt sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden der Wirtschaftswissenschaften anzuwenden und auf andere Bereiche, z.B. im Rahmen späterer Lehrveranstaltungen zu Industrieökonomik, zur Vertragstheorie oder zur Ökonomischen Theorie des Rechts, zu übertragen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 40 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 40 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 28 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 42 h Vorlesung und Übung, Präsenzstudium		
Voraussetzungen: Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz).		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Mikroökonomie für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		

Inhalte:

Theorie des Haushalts:

- Budgetbeschränkung
- Präferenzen und Nutzenfunktion
- Nutzenmaximierung und individuelle Nachfrage
- Einkommens- und Substitutionseffekt
- Aggregierte Marktnachfrage
- Das Arbeitsangebot des Haushalts

Theorie der Unternehmung:

- Technologie und Produktionsfunktion
- Gewinnmaximierung
- Kostenminimierung
- Durchschnitts- und Grenzkosten
- Individuelles Angebot und Marktangebot

Marktstruktur und Marktergebnis:

- Marktlösung bei vollkommener Konkurrenz
- Wohlfahrtsanalyse
- Monopolmarkt
- Oligopolmarkt

Allgemeine Gleichgewichtstheorie

Modulteile

Modulteil: Einführung in die Mikroökonomie für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Einführung in die Mikroökonomie für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Klausur wird zusammen mit Einführung in die VWL für ReWi geschrieben.

Modul WIW-9681: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften <i>Introduction to Economics</i>		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul, verstehen die Studierenden zunächst die Gründe für die Existenz einer spezifisch volkswirtschaftlichen Sicht auf ökonomische und politische Probleme (im Unterschied zu einer betriebswirtschaftlichen und einer juristischen) und können sie identifizieren. Sie erlangen ferner grundlegende Kenntnisse über die Funktionsweise von Märkten, auch im gesamtwirtschaftlichen (makroökonomischen) Kreislaufzusammenhang und wenden diese auf konkrete, z. T. auch aktuelle Probleme an.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 h Vorlesung, Präsenzstudium 43 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 43 h Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 43 h Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: 1. Einführung in Problemstellung und Methodik der Volkswirtschaftslehre 2. Differenzierung Mikro- vs. Makroökonomik <ul style="list-style-type: none"> • Grundprobleme der Mikroökonomik: Funktionsweise von Märkten, Bewertung von Marktergebnissen, Identifikation von Marktunvollkommenheiten und wirtschaftspolitische Reaktionen darauf und Grundbegriffe der ökonomischen Theorie des Rechts • Grundprobleme der Makroökonomik: der volkswirtschaftliche Kreislaufzusammenhang und die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, analytische Perspektiven in der Makroökonomik, Grundzüge der Geldtheorie und Probleme der Stabilsierungspolitik 3. Zur Methodik der Volkswirtschaftslehre in ihrem Bezug zu anderen Disziplinen		
Literatur: N. G. Mankiw, M.P.Taylor, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 5. Aufl., Stuttgart 2012. J. E. Stiglitz, C. Walsh, Volkswirtschaftslehre. 4. Aufl., München 2012 (Auch Ausgabe in zwei Bänden: Bd. 1 Mikroökonomie, Bd. 2 Makroökonomie. 4. Aufl. München 2010 bzw. 2012). Für die Klausurvorbereitung werden die hieraus relevanten Kapitel seitengenau angegeben.		

Prüfung

Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Klausur wird zusammen mit Einführung in die Mikroökonomik für ReWi geschrieben.